



## See Lüsten von Algarue dem Sud- lichstentheil von Portugal von vnsren Schiffieren Algerben geheissen.

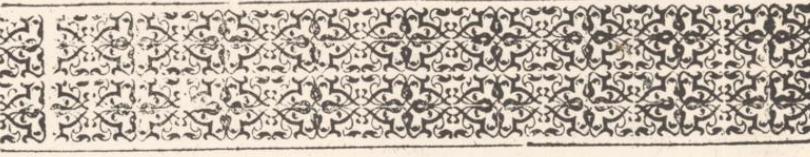
**S**tern an der Capen von S. Vincent / mag man beschuetz ligen fur einem Nord vnd Nordweste wind / zwey meylen von Lanes ligt ein blinde Clippf / vnd da bey Sud eine grosse meyle ligt Villanova, wer da begert inn zu sein / halte die mast vnd den thurn stehet auff dem Ostlande) ower ein vnd segel bey dem Ost lande ein / bis fur bey den thurn / vnd welche dan Nord warz auff / fur der Statt von Villanova, da ein Banck liget an der Sudseyten: Im ein kommen des gates / ist nur zwey vadem wassers mit halber Bloedt / vnd ist an der Nordseiten gar banckich. Ungefer sechs meilen bey Ost / ligt die Stat Faro, da ein feur thurn auff de strand steht / da ein Kiff vom hoecke abestrecket / welch's man scheiven muß. Man soll von bey Ost ein segeln / vnd lassen de thurn an der lincken / de Strand aber von Tavile an der rechten handt. Vier meilen bey Nord Faro ligt Tavile, ist ein strum truckenes gat / welch's man Ost bey den Backen erkennen muß / ehe man da ein segelt / es ist mit halber bloet nicht tieffer dann sunff oder sechs ellen / vnd verlaufft alle Jar. Vier meylen von dannen ligt Aimonte, es ist ein gutte hauē / man kommt da zwericht aus der See ein: vnd bey dem Ostlande / strecket auch ein gatt negst beym strande ein / binne ist es went vnd breyt / man mag nach Castromarin vnd Aimonte segeln / vnd seges da man will / auff sunff oder sechs vadem.

Funff meylen von dannen bey Ost / ligt das gatt von Leep / welch's bey nahe alle Jar verandert. Zwey meylen dawon auch bey Ost / ligt das gatt vo S. Michael / vnd kommt zwericht aus der See ein lauffen / vnd wann man fur S. Michael ist / mag man mit fleynen Schiffen ower dem Wadt segeln bis zur gemelten Statt Leep / oder Cartaia, da manden gutten Gastert ladet.

Beschreibung der See-Landschaft des Landes Algarben, auch eines Teiles von der Condado, Wie sich das Land alda dem gesicht offenbart.

Aldus verhoort hem elande ontrent Caps de S. Vincente. comide with den Noorden en daer benuffens  
Torre facies circa Promontorium S. Vincenty, adiugantibus et Septentrione, et præteragantibus.  
Salvius





## Algarben.



Lgarue bei den vnsern Algerben geheissen / ist auch  
einder 14. Hispanischen Konigreich / vnd ge-  
hort zu Portugal / aber ist nit so beruhmbt wie die  
andern Konigreich / erstrecket sich nach Nordost  
ander Condadenda die Hispanischen Weine / als  
Seck / Bastert / Romaney. Item Del / Kurck /  
Viegen / Rosinen / etc. (welchs diese Riuere ab-  
kompt auf den obersten theilen Hispanie) in den schiffen gelade / vnd  
heraußer gebracht werden. Dann neben dieser Riueren hat es ein  
schone vnd fruchbare Gegne sulches Gewächses als Spanien auf-  
gibt. An der Ostseiten der Riuere ligt das Land Andalusie / also das  
die wahr nit allein aus Algarben / sondern mehrern theiles aus An-  
dalusien vnd Spanien her außer kompt. Der nam dieser Riuieren  
oder Flusses ist Guadiana, kompt weit oben herab auf Castilia noua, vnd  
verlieret sich bei der Statt Medelino, dann er vil wegs vnder dem Er-  
dreich durch laufft / vnd kompt wider auff bey der Statt Villarta fleußt  
also durch Algerben / vnd seit zulest ins Meer zwischen den Stetten  
Castromarini vnd Aiamonte. Im Herbst / welche zeit sie die Vindemic heisen  
geschicht do grosse hantierüg / vnd werden übermassen vilschiff / mit  
oben gedachtem Hispanischem gewächs / als Wein vnd Fruchte ge-  
laden / von dann geschiffet.